



Niederschrift

über die Sitzung

des Ortsbeirates Mainz-Altstadt

am 25.09.2024

Anwesend

- Vorsitz

Dr. Huck, Brian

- Ortsbeiratsmitglieder

Ammann, Renate

Bednarz, Beatrice

Both, Lothar

Christen, Fabian

Drescher, Christiane

Gerster, Thomas

Dr. Hofner, Benjamin

Dr. Klee, Wolfgang

Kozubek, Christoph

Mende-Daum, Ilona

Rahms, Isabell

Schaadt, Katrin

Willmann, Karoline

- Stadtratsmitglieder mit beratender Stimme

Boos-Waidosch, Marita

- Schriftführung

Wagner, Christoph

Tagessordnung

a) öffentlich

25.1. Sanierung des Adenauer-Ufers, 2. Bauabschnitt
Vorlage: 1059/2024

1. Aussprache zur Ansprache des Oberbürgermeisters
2. Wahl der Stellvertretungen des Ortsvorstehers
 - 2.1. Beschluss über die Anzahl der Stellvertretungen
 - 2.2. Bildung der Wahlkommission
 - 2.3. Wahlvorschläge
 - 2.4. Wahl der Stellvertretung sowie Verpflichtung und Vereidigung

Anträge

3. Fahrradbügel am Schillerplatz (FDP)
Vorlage: 1246/2024
4. Fahrradständer am Berta Erlanger Platz wieder installieren (FDP)
Vorlage: 1247/2024
5. Entsiegelung
 - 24.2. Sachstandsbericht zu Antrag 0067/2024, GRÜNE, Ortsbeirat Mainz-Altstadt
Vorlage: 1015/2024
 - 5.1. Versiegelte Flächen begrünen (FDP)
Vorlage: 1248/2024
 - 5.2. Flächenentsiegelung (GRÜNE)
Vorlage: 1297/2024
 - 5.3. Entsiegelung des geplanten Quartiersplatzes Große Langgasse (GRÜNE)
Vorlage: 1300/2024
6. Baustellenmarketing in der Mainzer Altstadt (FDP)
Vorlage: 1250/2024
7. Müllablagerungen in der Gallusgasse (CDU)
Vorlage: 1302/2024
8. Erleichterung für Fußgänger an der Umbach (CDU)
Vorlage: 1304/2024
9. Ladezone Bruder-Konrad-Stift (CDU)
Vorlage: 1306/2024
10. Überführung des Denkmals Schönborner Hof in städtischen Besitz (GRÜNE)
Vorlage: 1309/2024
11. Einwohnerfragestunde

Anfragen

12. Boule-Platz am Balthasar Maler-Platz (SPD)
Vorlage: 1221/2024
13. Kunst im öffentlichen Raum (FDP)
Vorlage: 1249/2024
14. Baustelle Bauerngasse/Zufahrt Rheinstr. (GRÜNE)
Vorlage: 1292/2024
15. `Kulturhaus´ - das unbekannte Projekt (GRÜNE)
Vorlage: 1293/2024
16. Freiraumplanung Rheingoldhalle (GRÜNE)
Vorlage: 1295/2024
17. Parkplatz am Dienstsitz Schillerplatz (GRÜNE)
Vorlage: 1296/2024
18. Rheinstraße 19 (GRÜNE)
Vorlage: 1298/2024
19. Umfeld der Eisgrubschule (GRÜNE)
Vorlage: 1299/2024
20. Beete im Hopfengarten (CDU)
Vorlage: 1305/2024
21. Hitze-Insel im Bleichenviertel (CDU)
Vorlage: 1307/2024
22. „Zu verschenken“ (CDU)
Vorlage: 1308/2024
23. Anfragen aus vorherigen Sitzungen
 - 23.1. Mauerbegrünung am Rheinufer (SPD)
Vorlage: 0327/2024
 - 23.2. Ergänzende Antwort zu 0289/2024
 - 23.3. Ergänzende Antwort zu 0738/2024
24. Sachstandsberichte
 - 24.1. Sachstandsbericht zu Antrag 0078/2024, SPD, Ortsbeirat Mainz-Altstadt
Vorlage: 0695/2024
 - 24.3. Sachstandsbericht zu Antrag 0287/2024 FDP-Ortsbeiratsfraktion Mainz-Altstadt
Vorlage: 1024/2024
 - 24.4. Sachstandsbericht zu Antrag 0733/2024 - SPD
Vorlage: 1027/2024

- 24.5. Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 0730/2024 der SPD des Ortsbeirates Mainz-Altstadt
Vorlage: 1052/2024
- 24.6. Sachstandsbericht zu Antrag 0742/2024, CDU, Parteien im Ortsbeirat, Ortsbeirat Mainz-Altstadt
Vorlage: 1225/2024

- 25. Beschlussvorlagen
 - 25.2. Fortschreibung des Integrierten Entwicklungskonzept Innenstadt (Fortschreibung IEK Innenstadt)
Vorlage: 1116/2024
 - 25.3. Sachstandsbericht zum Antrag 0774/2019 (CDU)

- 26. Mitteilungen und Verschiedenes
 - 26.1. Sitzungstermine 2025

- 27. Stadtteilmittel

b) nicht öffentlich

- 28. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
- 29. Sachstandsberichte nicht-öffentlich
- 30. Mitteilungen und Verschiedenes

Der Vorsitzende eröffnet um 18 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Hinsichtlich der Tagesordnung beschließt man mit der erforderlichen Mehrheit die Aufnahme des TOP 25.3.

Der Vorsitzende schlägt hinsichtlich TOP 1 eine Begrenzung der Redezeit pro Partei vor: GRÜNE 5 Minuten, CDU 3 Minuten, SPD, FDP, DIE LINKE und ÖDP je 2 Minuten (= 1 Minute pro Ortsbeiratsmandat, aber ein Minimum von 2 Minuten). Zu TOP 2 schlägt er eine Begrenzung auf 2 Minuten für die Vorstellung der Kandidierenden vor. Zur Antragsberatung und zu TOP 25.1 schlägt er ebenfalls eine Begrenzung von 2 Minuten pro Redebeitrag vor. Der vorgeschlagenen Regelung für Redezeiten stimmt der Ortsbeirat einstimmig zu.

TOP 25.1 wird für die Berichterstattung vorgezogen.

Frau Ammann beantragt, TOP 5.1 aus fachlichen Gründen von der Tagesordnung abzusetzen, Abstimmung: 10 ja, 1 nein, 3 Enthaltungen. Der Antrag ist mit der erforderlichen Zweidrittelmehrheit abgesetzt.

Der TOP 24.2 wird aus fachlichen Gründen zu TOP 5 vorgezogen.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

Punkt 25.1 Sanierung des Adenauer-Ufers, 2. Bauabschnitt Kenntnisnahme der Ergebnisse der Vorplanung und weiteres Verfahren Vorlage: 1059/2024

Herr Morsblech, Abteilungsleiter Freiraum- und Objektplanung im Grün- und Umweltamt, stellt die Ergebnisse der Vorplanung und das weitere Verfahren zur Sanierung des Adenauer-Ufers vor. Der Ortsbezirk Altstadt ist dabei auf dem Abschnitt zwischen Parkhaus Rheinufer und Kaisertor mit u. a. der Skateanlage betroffen. Herr Morsblech erläutert die bereits geleistete Öffentlichkeitsarbeit und Bürgerbeteiligung dazu. Seitens der Ortsbeiratsmitglieder gibt es Nachfragen hinsichtlich Denkmalschutz, Verkehrswegeplanung, zur infrastrukturellen Ausstattung der Sportflächen, der Ausgestaltung der Grünflächen, zur Bewässerung, Stadtmobiliar und Toilettenversorgung. Bzgl. der Machbarkeitsstudie zu einem möglichen Rheinschwimmbad im betroffenen Abschnitt befindet sich die Fachverwaltung im Austausch.

Der Vorsitzende bedankt sich bei Herrn Morsblech für die Informationen und verabschiedet ihn.

Kenntnisnahme der Beschlussvorlage der Verwaltung.

Punkt 1 **Aussprache zur Ansprache des Oberbürgermeisters**

Die Parteien im Ortsbeirat nehmen Bezug auf die Ansprache des Oberbürgermeisters in der konstituierenden Sitzung und verständigen sich auf eine Zusammenarbeit im Sinne der Interessen des Stadtteils.

Punkt 2 **Wahl der Stellvertretungen des Ortsvorstehers**

Punkt 2.1 **Beschluss über die Anzahl der Stellvertretungen**

Der Ortsbeirat beschließt einstimmig, 2 Stellvertretungen zu wählen.

Punkt 2.2 **Bildung der Wahlkommission**

Die Wahlkommission setzt sich wie folgt zusammen:

Dr. Benjamin Hofner, BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN
Lothar Both, CDU
Fabian Christen, SPD
Karoline Willmann, DIE LINKE.
Dr. Wolfgang Klee, FDP
Christiane Drescher, ÖDP

Als Schriftführerin wird Frau Drescher bestimmt.

Punkt 2.3 **Wahlvorschläge**

Der Ortsbeirat wird darum gebeten, für die Wahl zur 1. und 2. Stellvertretung Wahlvorschläge zu unterbreiten.

Punkt 2.4 Wahl der Stellvertretung sowie Verpflichtung und Vereidigung

Frau Mende-Daum schlägt Frau Ammann als 1. Stellvertretung vor. Herr Both schlägt Frau Rahms als 1. Stellvertretung vor. Beide stellen sich kurz vor.

Nach Auszählung der Stimmzettel durch die Wahlkommission gibt der Vorsitzende bekannt, dass Frau Ammann mit der erforderlichen Mehrheit zur 1. stellvertretenden ehrenamtlichen Ortsvorsteherin gewählt ist (Ergebnis: 9:4). Frau Ammann nimmt die Wahl an.

Anschließend schlägt Frau Ammann Frau Mende-Daum als 2. Stellvertretung vor. Herr Both schlägt Frau Rahms als 2. Stellvertretung vor. Frau Mende-Daum stellt sich kurz vor.

Nach Auszählung der Stimmzettel durch die Wahlkommission gibt der Vorsitzende bekannt, dass Frau Mende-Daum mit der erforderlichen Mehrheit zur 2. stellvertretenden ehrenamtlichen Ortsvorsteherin gewählt ist (Ergebnis: 10:3). Frau Mende-Daum nimmt die Wahl an.

Im Anschluss ernennt der Vorsitzende Frau Ammann und Frau Mende-Daum zur 1. und zur 2. Stellvertretung. Eine Vereidigung ist nicht notwendig, da beide das Amt bereits die vergangene Wahlperiode ausgeübt hatten.

Anträge

Punkt 3 Fahrradbügel am Schillerplatz (FDP) Vorlage: 1246/2024

Der von Herrn Dr. Klee begründete Antrag wird einstimmig beschlossen.

Punkt 4 Fahrradständer am Berta Erlanger Platz wieder installieren (FDP) Vorlage: 1247/2024

Herr Dr. Hofner schlägt vor, den zweiten Satz im Antrag zu streichen, da erwiesenermaßen die Verwaltung keine Fahrradständer demontiert hat. Der Antragsteller, Herr. Dr. Klee, zieht entsprechend Punkt zwei zurück.

Der von Herrn Dr. Klee begründete Antrag wird mit Änderungen einstimmig beschlossen.

Punkt 5 Entsiegelung

Punkt 24.2 Sachstandsbericht zu Antrag 0067/2024, GRÜNE, Ortsbeirat Mainz-Altstadt hier: Grünachsen-Konzept für die Altstadt Vorlage: 1015/2024

Aus den Reihen des Ortsbeirates wird eine weitere Einbeziehung des Ortsbeirates sowie die Entwicklung rund um das Adenauer-Ufer begrüßt. Es wird kritisiert, dass die genannten Beispiele für Entsiegelung größtenteils nicht in der Altstadt sind und bedauert, dass der Bericht so wenig stadtteilspezifisch ausgefallen ist.

Der Vorsitzende verweist auf Einsparungen im Haushalt. Herr Gerster bittet die Verwaltung erneut, das Ludwig-Lindenschmitt-Forum als Außenspielfläche zu gestalten.

Kenntnisnahme des Sachstandsberichts des Dezernates V vom 12.06.2024.

Punkt 5.1 Versiegelte Flächen begrünen (FDP) Vorlage: 1248/2024

Wurde abgesetzt.

Punkt 5.2 Flächenentsiegelung (GRÜNE) Vorlage: 1297/2024

Herr Gerster verweist darauf, dass beim Naturhistorischen Museum eine Ladezone für mobilitätseingeschränkte Besuchende wichtig sei. Frau Mende-Daum verweist auf den Sachstandsbericht unter TOP 24.5, bei dem die Verwaltung nachweist, dies sei an jener Stelle und nicht an der im Antrag genannten Stelle vorgesehen. Im Bereich des Seniorenheims in der Altenauergasse vermutet Herr Gerster eine Feuerwehraufstellfläche, die einer Entsiegelung entgegenstehe. Der Vorsitzende erklärt, diese Fläche müsse außerhalb des abgepollerten Bereich liegen, und nicht auf der Fläche, die im Antrag gemeint sei.

Der von Frau Bednarz begründete Antrag wird einstimmig beschlossen.

Punkt 5.3 Entsiegelung des geplanten Quartiersplatzes Große Langgasse (GRÜNE) Vorlage: 1300/2024

Der Ortsbeirat zeigt sich einig, die Möglichkeit für eine größere Entsiegelung als bislang vorgesehen im Rahmen des aktuellen Bauprojektes unbedingt zu nutzen. Fehlplanungen wie beim Ludwig-Lindenschmitt-Forum durch das Land dürften sich nicht im Verantwortungsbereich der Mainzer Wohnbau wiederholen.

Der von Frau Schaadt begründete Antrag wird einstimmig beschlossen.

Punkt 6 **Baustellenmarketing in der Mainzer Altstadt (FDP)**
Vorlage: 1250/2024

In den Reihen des Ortsbeirates wurde die Intention des Antrags sowie die im Vorfeld bekannte Informationslage über die genannten Baustellen unterschiedlich aufgenommen. Frau Rahms verweist darauf, Angebote wie Informationsveranstaltungen zu nutzen, da zum Teil nur sehr wenige Personen teilnehmen würden. Herr Both betont, es sei zwischen kurzfristigen Baustellen wie beim Netzausbau und langfristigen Projekten wie kompletten Straßensanierungen zu unterscheiden. Der Vorsitzende erläutert, dass bei Baustellen, die über stadtnahe Gesellschaften laufen, es keine direkte Federführung durch die Verwaltung gebe.

Der von Herrn Dr. Klee begründete Antrag wird bei 3 Enthaltungen einstimmig beschlossen.

Punkt 7 **Müllablagerungen in der Gallusgasse (CDU)**
Vorlage: 1302/2024

Herr Gerster begründet den Antrag und erklärt, dass er die schriftlich vorliegende Ergänzung (1302/2024/1) durch Herrn Dr. Klee gerne übernimmt. Herr Dr. Hofner verweist auf das Meldeportal für illegal entsorgten Sperrmüll. Bzgl. des Antragstextes schlägt er die Formulierung "angemessene Anstrengungen" statt "alle Anstrengungen" vor, was der Antragsteller annimmt.

Der Antrag wird einstimmig mit Ergänzung beschlossen.

Punkt 8 **Erleichterung für Fußgänger an der Umbach (CDU)**
Vorlage: 1304/2024

Herr Dr. Klee teilt mit, dass auch an anderen Straßenübergängen die Ampelschaltung verbesserungswürdig sei.

Der von Herrn Both begründete Antrag wird einstimmig beschlossen.

Punkt 9 **Ladezone Bruder-Konrad-Stift (CDU)**
Vorlage: 1306/2024

Herr Dr. Hofner zweifelt an, dass Parkplätze, die zusätzlich als Anwohnerparkplätze ausgewiesen werden könnten, im Umfeld des Bruder-Konrad-Stifts existieren und schlägt deshalb vor, die letzten 1 ½ Sätze des Antrags zu streichen (Ende mit „...AL 1 zurückzunehmen.“). Herr Gerster übernimmt diese Änderung seitens der Antrag stellenden Partei.

Der von Frau Rahms begründete Antrag wird einstimmig mit Änderung beschlossen.

Punkt 10 **Überführung des Denkmals Schönborner Hof in städtischen Besitz (GRÜNE)**
Vorlage: 1309/2024

Aus den Reihen des Ortsbeirates wird auf die gegenwärtige Haushaltslage der Stadt verwiesen, weshalb Frau Ammann vorschlägt, den Antrag zu überarbeiten.

Der Antrag wird somit nach kurzer Beratung zurückgezogen.

Punkt 11 **Einwohnerfragestunde**

Herr Demmler stört sich an den in Wahlkampfzeiten aufgehängten Plakaten. Der Vorsitzende verweist auf die grundsätzliche Möglichkeit der Wahlwerbung sowie auf die bisherige Beschlussfassung des Ortsbeirats (Vorlage 1867/2020/1), die bislang von der Verwaltung noch nicht umgesetzt sei.

Darüber hinaus regt Herr Demmler an, das Linksabbiegen aus der Terrassenstraße Richtung Schillerstraße zu ermöglichen, da dies eine Entlastung für die Binger Straße in den Zeiten der Straßenbahnbaustelle bedeuten würde.

Anfragen

Punkt 12 **Boule-Platz am Balthasar Maler-Platz (SPD)**
Vorlage: 1221/2024

Die Antwort der Verwaltung lag zum Zeitpunkt der Sitzung noch nicht vor.

Punkt 13 **Kunst im öffentlichen Raum (FDP)**
Vorlage: 1249/2024

Die Antwort der Verwaltung lag zum Zeitpunkt der Sitzung noch nicht vor.

Punkt 14 **Baustelle Bauerngasse/Zufahrt Rheinstr. (GRÜNE)**
Vorlage: 1292/2024

Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates V vom 25.09.2024.

Punkt 15 **'Kulturhaus' - das unbekannte Projekt (GRÜNE)**
Vorlage: 1293/2024

Die Verwaltung wird gebeten, die Antwort schnellstmöglich nachzureichen.

Punkt 16 **Freiraumplanung Rheingoldhalle (GRÜNE)**
Vorlage: 1295/2024

Frau Ammann verweist bzgl. Antwort 1 darauf, dass sich die die Anfrage an die Gesamtverwaltung richte und nicht auf die verantwortlichen Projektbeteiligten der Rheingoldhallensanierung beschränkt sei. Sei dem Baudezernat oder dem Stadtplanungsamt, deren Leitungen bei der Veranstaltung im Zentrum Baukultur persönlich anwesend waren, oder auch anderen Mitarbeitenden der Verwaltung aus dem Fachbereich Freiraumplanung die Planung bekannt, von der die Architektin sprach? Bzgl. Antwort 2 fragt Frau Ammann, da keine Überplanung des Freiraums am Rheinufer implementiert sei, wie es sein könne, dass der Außenbereich nicht so wiederhergestellt wurde wie vor der Baustelleneinrichtung inklusive Fahrradmietstation. Sie weist darauf hin, dass die Teilfrage „Warum kam es nicht nach Abschluss der Baustelle zur Wiedereinrichtung des Standorts an dieser Stelle?“ bislang unbeantwortet sei.

Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates II vom 20.09.2024.

Punkt 17 **Parkplatz am Dienstsitz Schillerplatz (GRÜNE)**
Vorlage: 1296/2024

Die Antwort der Verwaltung lag zum Zeitpunkt der Sitzung noch nicht vor.

Punkt 18 **Rheinstraße 19 (GRÜNE)**
Vorlage: 1298/2024

Die Verwaltung wird gebeten, die Antwort schnellstmöglich nachzureichen.

Punkt 19 **Umfeld der Eisgrubschule (GRÜNE)**
Vorlage: 1299/2024

Die Verwaltung wird gebeten, die Antwort schnellstmöglich nachzureichen.

Punkt 20 **Beete im Hopfengarten (CDU)**
Vorlage: 1305/2024

Frau Rahms fragt nach, ob die Verwaltung die genannten möglichen Patenschaften mit der nötigen fachlichen Expertise unterstützen würde. Außerdem fragt sie, wer ebengenannte Patenschaften initiieren könnte.

Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates V vom 24.09.2024.

Punkt 21 **Hitze-Insel im Bleichenviertel (CDU)**
Vorlage: 1307/2024

Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates V vom 23.09.2024.

Punkt 22 **„Zu verschenken“ (CDU)**
Vorlage: 1308/2024

Die Verwaltung wird gebeten, die Antwort schnellstmöglich nachzureichen.

Punkt 23 **Anfragen aus vorherigen Sitzungen**

Punkt 23.1 **Mauerbegrünung am Rheinufer (SPD)**
Vorlage: 0327/2024

Die Antwort der Verwaltung lag zum Zeitpunkt der Sitzung noch nicht vor.

Punkt 23.2 **Ergänzende Antwort zu 0289/2024**

Kenntnisnahme der ergänzenden Antwort der Verwaltung.

Punkt 23.3 **Ergänzende Antwort zu 0738/2024**

Kenntnisnahme der ergänzenden Antwort der Verwaltung.

Punkt 24 **Sachstandsberichte**

Punkt 24.1 **Sachstandsbericht zu Antrag 0078/2024, SPD, Ortsbeirat**
Mainz-Altstadt
hier: Spielplätze für Kinder im Regierungsviertel wie geht es nach dem
"Forum" weiter?
Vorlage: 0695/2024

Frau Ammann bedauert, dass nur eine Prüfung in Aussicht gestellt wurde und kündigt eine Anfrage an, welcher Anteil aus dem Programm „Kinderfreundliches Mainz“ in die Altstadt über die letzten Jahren geflossen sei.

Kenntnisnahme des Sachstandsberichts des Dezernates V vom 30.08.2024.

Punkt 24.3 **Sachstandsbericht zu Antrag 0287/2024 FDP-Ortsbeiratsfraktion**
Mainz-Altstadt
hier: Markierung Fahrradweg von der Kreuzung
Neutorstr./Holzhofstr. in Richtung Rheinstraße
Vorlage: 1024/2024

Parallel zur Ortsbeiratssitzung findet die Vorstellung des Mapathons statt, Frau Ammann fragt wann der Umsetzungsprozess sichtbar wird.

Kenntnisnahme des Sachstandsberichts des Dezernates V vom 18.06.2024.

Punkt 24.4 **Sachstandsbericht zu Antrag 0733/2024 - SPD;**
hier: Öffentliche Herren- und Damentoiletten am Markt / Ecke
Schusterstraße sanieren und barrierefreien Zugang gewährleisten
Vorlage: 1027/2024

In den Reihen des Ortsbeirates wird der gegenwärtige Zustand der Toilette bemängelt und erneut darum gebeten, die Reinigung zu überprüfen. Zu den Feierlichkeiten des Rheinland-Pfalz-Tages sei damals die Reinigung über eine externe Firma geschehen, mit besseren Ergebnissen. Herr Christen fragt, wo es Leerstände am Markt gebe, um eine barrierefreie Toilette zu errichten.

Kenntnisnahme des Sachstandsberichts des Dezernates III vom 11.07.2024.

Punkt 24.5 **Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 0730/2024 der SPD des Ortsbeirates Mainz-Altstadt**
hier: Autofreier Platz vor dem naturhistorischen Museum und dem Übergangsdmizil des Gutenberg-Museums
Vorlage: 1052/2024

Kenntnisnahme des Sachstandsberichts des Dezernates V vom 15.07.2024.

Punkt 24.6 **Sachstandsbericht zu Antrag 0742/2024, CDU, Parteien im Ortsbeirat, Ortsbeirat Mainz-Altstadt**
hier: Romano-Guardini-Platz - Umgestaltung für eine nachhaltigere Zukunft
Vorlage: 1225/2024

Da es in den Reihen des Ortsbeirates Unklarheiten bzgl. der Antworten gibt, schlägt Frau Rahms vor, mit der Dezernentin eine Begehung zu vereinbaren. Der Vorsitzende möchte sich dazu um einen Termin kümmern.

Kenntnisnahme des Sachstandsberichts des Dezernates V vom 25.09.2024.

Punkt 25 **Beschlussvorlagen**

Punkt 25.2 **Fortschreibung des Integrierten Entwicklungskonzept Innenstadt (Fortschreibung IEK Innenstadt)**
hier: - Beschluss des weiteren Projektverlaufs
Vorlage: 1116/2024

Der Vorsitzende erläutert die Hintergründe und die Bedeutung des Konzeptes. Die Mitglieder begrüßen die Thematik ausdrücklich, bemängeln aber eine aus ihrer Sicht unzureichende Informationslage in der vorliegenden Beschlussvorlage und bitten um Details, um dem weiteren Projektverlauf zustimmen zu können.

Der Beschlussvorlage wird nach Anhörung nicht zugestimmt (7 nein, 0 ja, 7 Enthaltungen).

Punkt 25.3 **Sachstandsbericht zum Antrag 0774/2019 (CDU)**
hier: Ernst-Ludwig-Platz - Neugestaltung voranbringen

Der Sachstandsbericht des Dez. VI ist in der Beratungsreihenfolge zwar nicht für den Ortsbeirat vorgesehen, wird aber aufgrund der Thematik (geographische Betroffenheit) zur Kenntnis genommen.

Punkt 26 Mitteilungen und Verschiedenes

Punkt 26.1 Sitzungstermine 2025

Die Sitzung im Januar 2025 soll abweichend vom schriftlichen Vorschlag am 14. Januar stattfinden, um die Teilnahme der Ortsbeiratsmitglieder an dem Jahresempfang der Wirtschaft (22. Januar) zu ermöglichen. Die weiteren Termine für das kommende Jahr werden wohlwollend zur Kenntnis genommen.

Punkt 27 Stadtteilmittel

Aufgrund der fortgeschrittenen Zeit wird die Verwendung der restlichen Stadtteilmittel auf die kommende Sitzung vertagt.

Ende der Sitzung: 21:45 Uhr

gez. Dr. Brian Huck

.....

Vorsitz

gez. Christoph Wagner

.....

Schriftführung